

Dr. Manfred Niehuis zum 60. Geburtstag

von **Christian Dietzen** und **David Heilig**

Am 20. März 2004 feierte Dr. Manfred NIEHUIS im kleinen Kreis mit guten Freunden und Beringerkollegen seinen 60. Geburtstag. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, seine herausragenden wissenschaftlichen Verdienste und sein naturschützerisches Wirken in Rheinland-Pfalz entsprechend zu würdigen. Leider sind einige seiner besten Freunde und Wegbegleiter, wie Werner SCHNEIDER (†) und Günther GROH (†), die sicherlich viele interessante Anekdoten und Details hätten berichten können, verstorben (NIEHUIS 1996, 2002). Dennoch haben wir uns bemüht, so viele Fakten und persönliche Daten wie möglich zu sammeln. Fehler - speziell in der Orthographie, der Komasetzung und dem Literaturverzeichnis, seinem besonderen Steckenpferd - rühren daher, dass dem Redakteur und Jubilar dieser Beitrag ausnahmsweise nicht zur redaktionellen Bearbeitung vorgelegt wurde.



Abb. 1: Dr. Manfred NIEHUIS. April 2004, bei einer Vorlesung an der Universität Landau. Foto: N. WEISBARTH.

Manfred NIEHUIS wurde am 20. März 1944 als jüngster Sohn einer Großfamilie in Bad Kreuznach geboren. Als Nesthäkchen wuchs er mit seinen mindestens zehn Jahre älteren Geschwistern (ein Bruder, eine Schwester, ein Halbbruder und eine Halbschwester) auf. Schon seit seiner frühesten Jugend interessierte er sich für die Natur, was nicht verwundert, wenn man bedenkt, dass seine Mutter mit ihm schon in früher Jugend auf dem Friedhof Vogelnester gesucht hat. Als Schüler sammelte er Schmetterlinge und befasste sich regional mit herpetologischen Studien. In unmittelbarer Nachbarschaft zu seinem Elternhaus in Bad Kreuznach wohnten einige aktive Vogelberinger (G. LOEWE, H. G. FRITZEN, E. EICHELMANN), die ihn und Werner SCHNEIDER (†), mit dem er bis zu dessen frühem Tod eng befreundet blieb, in die wissenschaftliche Vogelberingung einführten. 1962 erwarb er seine erste eigene Beringerlizenz und ist seit dieser Zeit ehrenamtlicher Mitarbeiter der Vogelwarte Radolfzell. Zu Beginn seiner Beringertätigkeit fing er oft mit H. G. FRITZEN Vögel, denn zusammen konnten sie mehr Netze aufstellen und dadurch die Fangquote erhöhen. Die gefangenen Vögel wurden „geteilt“ und bei seltenen Fängen entschied das Los, wer den Vogel mit seinen Ringen versehen durfte. In diese Zeit fällt die Geburtsstunde der in den folgenden Jahren sehr aktiven Beringergemeinschaft, welche der „Herr der Ringe“ zunächst selbst leitete. Als dieser 1971 nach Landau zog, übernahm Werner SCHNEIDER diese Aufgabe. Heute leitet Martin BUCHMANN die Gemeinschaft, welcher außerdem noch die Mitglieder Ernst GRIESSHAMMER, David HEILIG, Dr. Manfred NIEHUIS, Siegfried SCHUCH, Adolf WEISS und Ernst WOLFS angehören. Diese Gemeinschaft beschäftigt sich u.a. intensiv mit der Erforschung rheinhessischer Brutvogelarten; sie schuf beispielsweise die Grundlage unserer heutigen Kenntnisse über das Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*) und die Beutelmeise (*Remiz pendulinus*).

Manfred NIEHUIS beringte in der Anfangszeit vor allem Schwarzstirn- (*Lanius minor*) und Rotkopfwürger (*Lanius senator*). Sein Vater hat ihn und Werner SCHNEIDER häufig mit dem Auto nach Rheinhessen gefahren, wo sie in alten Obstbäumen nach Nestern dieser Arten suchten. Die Ergebnisse ihrer Beobachtungen und Beringungen wurden in verschiedenen Arbeiten dokumentiert. Viele jüngere Vogelbeobachter kennen die genannten Arten kaum noch, sie gelten heute in Rheinland-Pfalz bzw. in Deutschland als „ausgestorben“ bzw. „vom Aussterben bedroht“!

Die Vogelberingung führte M. NIEHUIS auch nach Griechenland, wo ihm folgendes Erlebnis widerfahren ist: Ein in die enge getriebenes Teichhuhn versuchte unter ihm hindurch der drohenden Ergreifung zu entkommen, doch M. NIEHUIS klemmte es reflexartig zwischen seinen Beinen ein und beringte es. Diese Aktion überstand das Teichhuhn unbeschadet, denn es erbrachte einen Wiederfund aus Russland, nachdem es 1.100 km weit geflogen war. In Griechenland vertiefte er auch seine herpetologischen Kenntnisse weiter. Dort gelangen ihm herausragende Nachweise wie beispielsweise eine der ersten dokumentierten Feststellungen der Kleinasiatischen Bergvipere (*Vipera xanthina*) in Europa. Diese Entdeckung sollte den weiteren Verlauf der Reise wesent-

lich beeinflussen: Der Versuch, der Schlange den Rückweg in ihr Versteck durch einen gezielten Wurf mit dem Fernglas abzuschneiden, machte aus dem Binokular ein Monokular. Sein herpetologisches Interesse hat den Jubilar nie ganz losgelassen, auch wenn er sein Hauptaugenmerk später anderen Tiergruppen zuwandte. Er hat maßgeblichen Anteil am Schutz der Würfelnatter (*Natrix tessellata*) im Nahetal, verfasste wichtige Beiträge zur rheinland-pfälzischen Herpetofauna (Würfelnatter, Westliche Smaragdeidechse - *Lacerta vividis bilineata*) und steuerte zudem zahlreiche Einzelnachweise bei.

Sein Studium der Biologie und Chemie an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz schloss er mit einer Staatsexamensarbeit über Bestandsschwankungen des Schwarzstirnwürgers in Deutschland ab. Anschließend promovierte er bei Prof. Dr. H. RISLER über die Kopfmorphologie bei *Ricinus elongatus* (Mallophaga). Seit 1971 ist er an der Universität Koblenz-Landau, Abteilung Landau als akademischer Direktor am Institut für Biologie in Landau tätig. Dort führt er die Studenten mit einer traumwandlerischen Sicherheit durch die Lehrveranstaltungen; Blicke ins Manuskript benötigt er dabei nicht. Während zahlreicher Kurse, wie z. B. „Stämme des Tierreichs“, bleiben die Studenten nur selten von ironischen Bemerkungen bezüglich ihrer phantasievollen Zeichenkünste verschont. Sein treffender Humor ist allseits beliebt. Wenn die Studenten gebannt seinen Worten lauschen und versuchen, die Zeichnungen an der Tafel mühselig zu erkennen, schafft es Manfred NIEHUIS immer wieder, die Ornithologie auch in andere biologische Themenkomplexe passend einzubringen. Erläuterungen der folgenden Art sind keine Seltenheit: „... Die Blüte ist ein Sprossabschnitt begrenzten Wachstums - dort draußen singt übrigens eine Mönchsgrasmücke - der Sporophylle trägt.“ Mit seiner fulminanten Artenkenntnis überrascht er die Studenten immer wieder, die dann parallel zum Kursthema gratis eine Einführung in die einheimischen Vogelstimmen erhalten.

Gegen Ende seines Studiums beschäftigte sich M. NIEHUIS verstärkt mit Koleopteren und fokussierte sich zunächst auf die Cerambyciden (Bockkäfer). Seine langjährigen Forschungen finden ihre Zusammenfassung im Jahr 2001 in dem Band „Die Bockkäfer in Rheinland-Pfalz und im Saarland“. Sein Hauptinteresse gilt aber der Taxonomie und Faunistik der Buprestiden (Prachtkäfer). Im Rahmen der Beschäftigung mit dieser Familie hat er mehr als 20 neue Arten und Unterarten entdeckt und beschrieben. Er gilt weit über die Landesgrenzen hinaus als anerkannter Experte für diese Käfergruppe. Die ihm zuteil werdende internationale Anerkennung und Wertschätzung zeigt sich auch in einer Reihe von Arten, die Fachkollegen nach ihm benannten. Auch ist ihm eine Gattung gewidmet, die bisher nur mit einer einzigen Art aus Nordafrika bekannt ist: *Niehuisia maghrebica* (CURRETTI, 1995). Weiter sind nach ihm benannt: der Prachtkäfer *Athaxia niehuisi* (BRANDL, 1987), der Bockkäfer *Chlorophorus niehuisi* (ADELBAUR, 1992), der Schnellkäfer *Xanthopenthes niehuisi* (SCHIMMEL, 1999) und die Pflanzenwespe *Pseudorussus niehuisiorum* (KRAUSS, 1998). Er selbst hat ebenfalls ihm nahe stehende Personen durch Artbeschreibungen verewigt, z. B. *Antha-*



Abb. 2: Dr. Manfred NIEHUIS während einer Reise nach Kleinasien 1989. Foto: Familienarchiv.

xia ursulae (gewidmet seiner Frau Ursula) oder *Agrilus oliveri* (nach seinem Sohn Oliver) und *Agrilus sylviae* (nach seiner Tochter Sylvia). Im Laufe seiner wissenschaftlichen Tätigkeit hat er bis heute über 180 Publikationen mit nahezu 5.000 Druckseiten veröffentlicht.

Schon als Schüler war M. NIEHUIS vielfältig faunistisch interessiert, er hat sich im Laufe der Zeit eine sehr breit gefächerte Artenkenntnis, weit über die Zoologie hinaus, angeeignet. Hiermit verblüfft er immer wieder nicht nur seine Studenten während zoologischer Exkursionen, die mit zahlreichen, oft amüsanten und anschaulichen Anekdoten geschmückt sind, sondern auch Freunde und Kollegen, die mit ihm im Feld unterwegs sind. So gelang ihm eine Vielzahl von Erstnachweisen der verschiedensten zoologischen Taxa. Dazu gehören bei den Libellen die ersten Nachweise von *Cordulegaster bidentatus* in der Pfalz und *Gomphus vulgatissimus* im Hunsrück; bei den Heuschrecken *Chorthippus vagans* in der Westpfalz, *Chorthippus albomarginatus* in der Pfalz und *Conocephalus dorsalis* in der Vorderpfalz; bei den Koloephteren *Calamobius*

filum im Rheinland, *Agrilus ribesii* in Rheinland-Pfalz und *Agrilus acutangulus* in Deutschland. Hinzu kommen zahlreiche weitere herausragende Nachweise, Wiederfunde und Vorkommensbestätigungen, besonders in der rheinland-pfälzischen Käferfauna, was viele Veröffentlichungen belegen.

Eine besonders innige Beziehung hat er seit jeher zur Ornithologie und Avifaunistik. Viele interessante rheinland-pfälzische Nachweise sind seiner Aufmerksamkeit und soliden Artenkenntnis zu verdanken. Seien es die - zufällig bei der Suche nach Hymenopteren entdeckten - Bienenfresser (*Merops apiaster*), inklusive der ersten Brutnachweise für Rheinland-Pfalz oder sensationelle Fänge, wie z. B. der erste Zitronengirlitz (*Serinus citrinella*) in Rheinland-Pfalz. Auch der erste Brutnachweis der Zwergohreule (*Otus scops*) in Rheinland-Pfalz, der erste Brutnachweis des Flussuferläufers (*Actitis hypoleucos*) in der Pfalz, der erste Brutnachweis des Orpheusspötters (*Hippolais polyglotta*) in der Südpfalz, Brutnachweise von Zippammer (*Emberiza cia*), Uhu (*Bubo bubo*), Krickente (*Anas crecca*) und Brutzeitbeobachtungen von Birkenzeisig (*Carduelis flammea*) oder Bergfink (*Fringilla montifringilla*) sind ihm gelungen. Als Vollblutwissenschaftler ist ihm die Bedeutung der sorgfältigen Dokumentation ungewöhnlicher Nachweise bewusst, und er hat nicht selten durch mehr oder weniger nachdrückliche Überzeugungsarbeit dafür gesorgt, dass „streng geheime“ Seltenheitenbeobachtungen trotzdem der avifaunistischen Forschung zugänglich gemacht wurden. Zur Not hat er sich den Vogel selbst angesehen und gemeldet, wobei es ihm nie um seine eigene Profilierung, sondern nur um die Dokumentation des Nachweises ging.

Aufgrund seiner guten Kenntnis der europäischen Vogelwelt und seiner Kontakte zu Fachkollegen, war er bereits bei der Gründung des ersten rheinland-pfälzischen Seltenheitenausschusses beteiligt und gehört auch heute noch der Avifaunistischen Kommission an, in der er zusammen mit Ewald LIPPOK, Mathias JÖNCK, Antonius KUNZ, Karl-Heinz HEYNE, Martin BECKER, Hans-Georg FOLZ, Ludwig SIMON, Volker SCHMIDT und Christian DIETZEN die Dokumentation außergewöhnlicher Vogelbeobachtungen kritisch prüft.

Das stark ausgeprägte Interesse an der Erforschung der einheimischen Fauna führte dazu, dass Manfred NIEHUIS sich schon lange Zeit auch um den Erhalt und Schutz von Natur und Umwelt bemüht. Zu seinen ersten Projekten gehörten der Erhalt der Würfelnatter im Nahetal und der Wanderfalken (*Falco peregrinus*) am Rotenfels. Des Weiteren setzte er sich für die Xerothermhänge bei Schloßböckelheim und für die Hördter Rheinaue ein. An der Ausweisung der Naturschutzgebiete „Unteres Nahetal“, „Mechtersheimer Tongruben“, „Hördter Rheinaue“ und „Neupotzer Altrhein“ hatte er in Zusammenarbeit mit Freunden und Fachkollegen maßgeblichen Anteil. Ein großer Teil der Biotopkartierung und Intensivkartierung Rhein Hessens sind seinem Einsatz zu verdanken. Er erstellte einen kommentierten Katalog der Libellengewässer in Rheinland-Pfalz und wirkte an der Aufstellung der offiziellen Roten Listen der Libellen, Heuschrecken, Prachtkäfer, Bockkäfer, Sandlaufkäfer, Buntkäfer und Schnellkäfer mit.

Einsatz und Leidenschaft brachte er auch in die 1978 aus der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft für Rheinland-Pfalz (hier war er sechs Jahre 1. Vorsitzender) hervorgegangene „Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz (GNOR)“ ein, der er als Gründungsvorsitzender für eine Amtsperiode vorstand und der er heute als Ehrenmitglied angehört. Hinzu kommen - oft langjährige - Mitgliedschaften im Landespflege- und Landesjagdbeirat, in die er sein Fachwissen einbrachte. Sein herausragender Einsatz für den Biotop- und Artenschutz wurde 1985 durch Ministerpräsident Bernhard VOGEL mit dem Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Die Redaktion der GNOR-Zeitschrift „Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz“ liegt seit deren Erscheinen in seinen Händen. Diese Aufgabe erfüllt er mit großer Genauigkeit und Leidenschaft. Viele Autoren haben sich von ihm in die Tiefen der deutschen Rechtschreibung (egal ob „alt“ oder „neu“) einführen, sich den Unterschied zwischen Haupt- und Nebensatz erläutern lassen und haben gelernt, dass Kommata nicht nur bei Aufzählungen verwendet werden dürfen oder dass „Zahl“ und „Anzahl“ nicht dasselbe sind. Egal wie viele Fehler, Ungenauigkeiten oder falsche Formatierungen die Autoren in ihr Manuskript einbauten (meistens wohl unbeabsichtigt), Manfred NIEHUIS fand und korrigierte fast alles mit unermüdlichem Fleiß und viel Geduld. Dank seines kritischen Blicks und biologisch weit gefächerten Fachwissens, haben sich zahlreiche Arbeiten qualitativ verbessert, und unsere Vereinszeitschrift genießt über die Landesgrenzen hinaus hohes Ansehen.

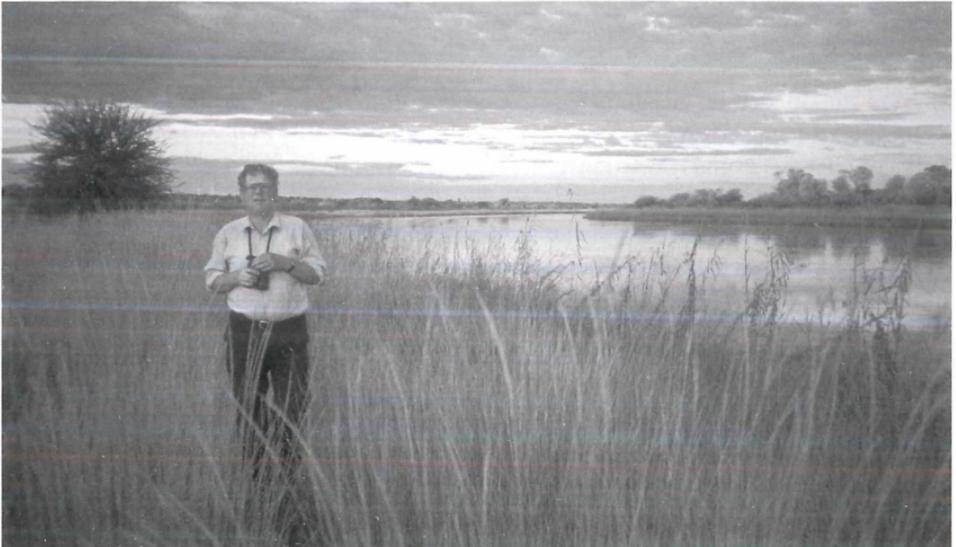


Abb. 3: Dr. Manfred NIEHUIS während einer Reise am Okavango, Namibia, 1997. Foto: Familienarchiv.

Schon während seines Studiums begann er das europäische Ausland zu bereisen und besuchte später fast alle Kontinente. Diese Expeditionen sind mit ein Grund für seine außerordentlich breit gefächerte Artenkenntnis. Zu den Reisezielen gehörten neben Südeuropa, der Türkei (20 mal), Israel, Tunesien und Marokko auch entlegenerer Ziele wie Äthiopien, Kenia, Namibia, Südafrika, Thailand, Malaysia, Sri Lanka, Florida, Utah, Washington und Brasilien. Die meisten dieser Exkursionen hat die Familie NIEHUIS auf Initiative des Sohnes Oliver unternommen, der das Reiseziel und das grobe Programm (= Vogelarten, die man gesehen haben muss) festlegte. Während der Exkursion zeigte Manfred NIEHUIS einen ausgeprägten Ehrgeiz und der „Urlaubs“tag begann kurz vor Sonnenaufgang und endete spät in der Nacht mit der Suche nach Eulen und anderem nachtaktiven Getier. Die ersten Reisen wurden meist ohne detaillierte Vorbereitung angegangen, Reiseberichte gab es noch nicht. Trotzdem waren diese Fahrten sehr erfolgreich. So wusste man vom Hörensagen, dass es vielleicht innerhalb einiger Wochen möglich sein könnte, im brasilianischen Pantanal die Sonnenralle (*Eurypyga helias*) zu sehen, aber Anaconda (*Eunectes murinus*), Jaguar (*Panthera onca*) und Tapir (*Tapirus terrestris*) aussichtslos waren. Nach einer Woche hatte Manfred NIEHUIS mit seiner Familie zwei Anascondas gefangen, Jaguar und Tapir gesehen, und für die Sonnenralle hob keiner das Fernglas mehr.

Doch auch die Exkursionen in heimischen Gefilden verliefen nicht minder ereignisreich. Ein Ausflug von Manfred NIEHUIS mit seinem Sohn Oliver und Heinz WISSING an einem regnerischen Tag zu einem abgelegenen Fledermausstollen in der Südwestpfalz führte dazu, dass der vorausfahrende Manfred NIEHUIS plötzlich an einer Weggabelung mit seinem Wagen im Schlamm stecken blieb. Heinz WISSING beobachtete durch das herunter gekurbelte Seitenfenster die vergeblichen Befreiungsversuche, sah aber zunächst keine Veranlassung auszusteigen. Nach einigem Vor und Zurück kam NIEHUIS schließlich ruckartig frei, wobei seine durchdrehenden Reifen riesige Schlammmassen nach hinten schleuderten. Heinz WISSING konnte sich zwar noch ducken, aber sein Seitenfenster war immer noch offen und das Innere seines Wagens wurde mit einer dicken Schlammsschicht überzogen. Die anschließende Begutachtung des Ergebnisses führte zu herzhaftem Gelächter aller Beteiligten.

Wir wünschen Manfred NIEHUIS noch viele Jahre im Kreise seiner Familie, Freunde und Kollegen und hoffen, dass er der Forschung noch lange mit interessanten Erkenntnissen und spannenden Entdeckungen erhalten bleibt. Möge seine Druckerpatrone noch lange mit Tinte gefüllt bleiben und uns mit weiteren Publikationen versorgen.

Wir danken Oliver und Ursula NIEHUIS, Heinz WISSING, Ernst GRIESSHAMMER, Martin BUCHMANN, Eduard HENSS und Tom SCHULTE ganz herzlich für die Ergänzung des Manuskripts und die Übermittlung persönlicher Details. Frau WILDE-KAUFHOLD half bei der Beschaffung schwer zugänglicher Literatur. Ursula NIEHUIS und Nadja WEISBARTH sei für die Bereitstellung der Fotos gedankt.

Veröffentlichungen von Manfred NIEHUIS (Auswahl):

- BETTAG, E., NIEHUIS, M., SCHIMMEL, R. & W. VOGT (1979): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 4. Beitrag zur Kenntnis der Käfer der Pfalz. – Pfälzer Heimat **30** (4): 132-138. Speyer.
- (1980): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 5. Beitrag zur Kenntnis der Käfer der Pfalz. – Pfälzer Heimat **31** (1): 2-8. Speyer.
- (1981): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 6. Beitrag zur Kenntnis der Käfer der Pfalz. – Pfälzer Heimat **32** (2): 80-85. Speyer.
- BITZ, A. & M. NIEHUIS (1983): Zum Vorkommen der Dreizehenmöwe (*Rissa tridactyla*) in Rheinland-Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **2** (4): 565-574. Landau.
- BLAUFUSS, A., NIEHUIS, M. & W. SCHNEIDER (1981): Zur Bedeutung des geplanten Naturschutzgebiets „Unteres Nahetal“. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **2** (1): 10-60. Landau.
- CÖLLN, K., ESSER, J., JAKUBZIK, A. & M. NIEHUIS (2003): Faltenwespen (Hymenoptera: Vespidae) eines xerothermen Standortes im Mittelrheintal (Rheinland-Pfalz) mit einer Übersicht über den Artenbestand des Naturraumes. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **10** (1): 35-48. Landau.
- EISLÖFFEL, F., NIEHUIS, M. & M. WEITZEL (1993): Rote Liste der bestandsgefährdeten Libellen (Odonata) in Rheinland-Pfalz (zweite, neu bearbeitete Fassung, Stand: Juli 1992). - Hrsg. Ministerium für Umwelt. 28 S., Mainz.
- GEISSEN, H.-P. & M. NIEHUIS (2001): Insekten aus artenärmeren Ordnungen aus Malaisefängen vom Roßstein bei Dörscheid am Mittelrhein (Insecta: Ephemeroptera, Dermaptera, Blattodea, Saltatoria, Raphidioptera, Planipennia, Trichoptera, Mecoptera). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (3): 951-961. Landau.
- GELLER-GRIMM, F., DIKOW, T. & M. NIEHUIS (2003): Raubfliegen vom Roßstein bei Dörscheid (Mittelrheintal, Rheinland-Pfalz) nebst Anmerkungen zur Verbreitung in Rheinland-Pfalz (Diptera: Asilidae). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz. **10** (1): 85-98. Landau.
- GRIESSHAMMER, E., NIEHUIS, M., SCHNEIDER, W. & E. WOLFS (1979): Kontrollen fremder Ringvögel im Nahegebiet. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **1** (2): 117-122. Landau.
- GÜNTHER, H. & M. NIEHUIS (2002): Wanzen (Insecta: Heteroptera) eines xerothermen Standorts im Mittelrheintal (Rheinland-Pfalz). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (4): 1173-1182. Landau.
- (1981): *Cimex lectularius* L. (Heteroptera: Cimicidae) - Freilandfund in der Pfalz. - Faunistisch-ökologische Mitteilungen 9. – Pfälzer Heimat **32** (2): 86. Speyer.
- HAUSER, M. & M. NIEHUIS (2001): Waffenfliegen (Diptera: Stratiomyidae) und Xylomyiden (Diptera: Xylomyidae) eines xerothermen Standortes im Mittelrheintal (Rheinland-Pfalz). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (3): 963-970. Landau.

- HOLSTON, K. & M. NIEHUIS (2002): Stiletto flies (Diptera: Therevidae) from a xerothermic locality in the Middle Rhine Valley (Rhineland-Palatinate). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (4): 1193-1202. Landau.
- ITZEROTT, H., NIEHUIS, M. & M. WEITZEL (1985): Rote Liste der bestandsgefährdeten Libellen (Odonata) in Rheinland-Pfalz (Stand: April 1983). – Herausgeber: Ministerium für Gesundheit, Soziales und Umwelt. 23 S., Mainz.
- JANSEN, E. & M. NIEHUIS (2003): Blatt- und Halmwespen (Hymenoptera: Symphyta) eines xerothermen Standortes im Mittelrheintal (Rheinland-Pfalz). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **10** (1): 125-148. Landau.
- JUNGBLUTH, J. H., NIEHUIS, M. & L. SIMON (1987): Die Naturschutzgebiete in Rheinland-Pfalz. II. Die Planungsregion Rheinpfalz und III. Die Planungsregion Westpfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **8**. 323 S. + Anhang, Mainz.
- KEIL, W., NIEHUIS, M. & L. SIMON (1982): Vögel (Aves). – In: MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND UMWELT (Hrsg.): Geschützte Tiere in Rheinland-Pfalz, Naturschutzhandbuch **1**: 48-115. Mainz.
- KETTERING, H. & M. NIEHUIS (1975): Beitrag zur Kenntnis der Cerambycidenfauna von Rheinhessen-Pfalz und unmittelbar benachbarter Gebiete (Insecta, Coleoptera). – Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft (e. V.) **65**: 113-146. München.
- KETTERING, H., LANG, W., NIEHUIS, M. & M. WEITZEL (1986): Rote Liste der bestandsgefährdeten Geradflügler (Orthoptera) in Rheinland-Pfalz (Stand: Dezember 1984). – Herausgeber: Ministerium für Umwelt und Gesundheit. 24 S., Mainz.
- KINZELBACH, R. & M. NIEHUIS (1990): I. Allgemeines zur Tierwelt von Rheinland-Pfalz. – In: KINZELBACH, R. & M. NIEHUIS (Hrsg.): Wirbeltiere – Beiträge zur Fauna von Rheinland-Pfalz. Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **13**: 3-39. Mainz.
- KOCH, K. & M. NIEHUIS (1979): Rote Liste der gefährdeten Käferarten von Rheinland-Pfalz. 1. Teil: Prachtkäfer (Buprestidae), Bockkäfer (Cerambycidae), Sandlaufkäfer (Cicindelidae) und Buntkäfer (Cleridae). 1. Fassung. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **1** (2): 169-186. Landau.
- (1980): „Rote Liste“ der gefährdeten Käferarten von Rheinland-Pfalz. 2. Teil: Schnellkäfer (Elateridae). 1. Fassung. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **1** (4): 422-425. Landau.
- KRÓLIK, R. & M. NIEHUIS (2003): *Agrilus rhoos* a new species from Turkey (Coleoptera: Buprestidae). – Genus (Journal of Polish Taxonomical Society) **14**: 357-362.
- KUTSCHER, F., REICHERT, H. & M. NIEHUIS (1980): Bibliographie der naturwissenschaftlichen Literatur über den Hunsrück. – Pollichia-Buch Nr. **1**, 206 S., Bad Dürkheim.
- MAGNANI, G. & M. NIEHUIS (1994): Un nouvel *Agrilus* de Chypre (Coleoptera, Buprestidae). – Biocosme mésogéen Revue d' Histoire Naturelle **11** (2): 49-52.

- MERZ, B. & M. NIEHUIS (2001): Bemerkenswerte Nachweise von Fruchtliegen (Diptera, Tephritidae) aus Rheinland-Pfalz (Deutschland). – *Dipteron* **4** (1): 57-64. Kiel.
- MÜHLE, H., BRANDL, P. & M. NIEHUIS (2000): *Catalogus Faunae Graeciae – Coleoptera: Buprestidae – A systematic catalogue of the Greek buprestids, including biological, zoogeographical and taxonomical remarks.* – 254 S., Augsburg.
- NIEHUIS, M. & D. HOFFMANN (1999): Ungewöhnlich starkes Auftreten des Wachtelkönigs (*Crex crex*) in der Pfalz 1998. – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **9** (1): 351-353. Landau.
- NIEHUIS, M. & E. BETTAG (1985): Gehäuftes Auftreten des Getreidebockkäfers *Calamobius filum* (ROSSI) in Rheinland-Pfalz (Coleoptera: Cerambycidae). – *Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv* **23**: 103-108. Mainz.
- (1987): *Agrilus acutangulus* THÉRY - ein für die Bundesrepublik neuer Prachtkäfer (Coleoptera: Buprestidae) in der Pfalz. – *Pfälzer Heimat* **38** (4): 178-181. Speyer.
- NIEHUIS, M. & F. EISLÖFFEL (1997): Leben und Werk von Alfred Blaufuß (15. 7. 1912 - 5. 10. 1995). – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **8** (3): 895-910. Landau.
- NIEHUIS, M. & G. MÜLLER (2002): *Agrilus derasofasciatus* LACORD. (Col., Buprestidae) neu in Nordrhein-Westfalen. – *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **12**: 64-65. Bonn.
- NIEHUIS, M. & G. REDER (2002): Gehäuftes Auftreten von Bienenfressern (*Merops apiaster*) in Rheinhessen-Pfalz. – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **9** (4): 1457-1458. Landau.
- NIEHUIS, M. & H. MÜHLE (1998): Nomenklatur, Determination und Verbreitung der griechischen Sphenoptera-Arten der Untergattung *Tropeopeltis* B. JAKOWLEFF (Coleoptera: Buprestidae: Sphenopterinae). – *Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V.* **22** (3/4): 149-163. Frankfurt am Main.
- NIEHUIS, M. & J. ZÜRKER (1996): Dreiwöchige Verweildauer einer Ägyptischen Knarrschrecke - *Anacridium aegyptium* (L., 1764) - in der Pfalz (Insecta: Saltatoria). – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **8** (2): 539-542. Landau.
- NIEHUIS, M. & L. SIMON (1991): Zur Kenntnis der Verbreitung der Röhrenspinne *Eresus niger* (PETAGNA) in Rheinland-Pfalz (Aranea: Eresidae). – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **6** (2): 287-297. Landau.
- (1994): Zum Vorkommen von Blutaderzikade - *Tibicina haematodes* (SCOP.) - und Bergzikade - *Cicadetta montana* (SCOP.) - in Rheinland-Pfalz (Homoptera: Cicadidae). – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **7** (2): 253-264. Landau.
- NIEHUIS, M. & M. WEITZEL (1996): Die Bergzikade (*Cicadetta montana*) in Rheinland-Pfalz (Insecta: Homoptera: Cicadina). – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **8** (2): 439-447. Landau.
- NIEHUIS, M. & N. SISCHKA (1985): Erste Brutnachweise des Flussuferläufers (*Actitis hypoleucos*) in der Pfalz. – *Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz* **4** (1): 112-119. Landau.

- NIEHUIS, M. & O. NIEHUIS (1993): Bienenfresser (*Merops apiaster*) brüten 1993 erstmals erfolgreich in Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (1): 210-213. Landau.
- (1993): Orpheusspötter (*Hippolais polyglotta*) brüdet in der Südpfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (1): 218-220. Landau.
- (1995): Freilandfunde der Südlichen Eichenschrecke - *Meconema meridionalis* (COSTA, 1860) - in Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (4): 1080-1083. Landau.
- (1997): Einige bemerkenswerte Insektenfunde in der Sammlung G. Reichling (Hymenoptera; Odonata; Saltatoria; Coleoptera). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (3): 853-861. Landau.
- NIEHUIS, M. & P. SOUND (1996): Westliche Smaragdeidechse - *Lacerta (viridis) bilineata* (DAUDIN, 1802). - In: BITZ, A., FISCHER, K., SIMON, L., THIELE, R. & M. VEITH (Hrsg.): Die Amphibien und Reptilien in Rheinland-Pfalz **2**: 357-376. Landau.
- NIEHUIS, M. & S. GOTTWALD (1999): *Chrysobothris grancanariae* n. sp. - ein neuer Prachtkäfer von den Kanarischen Inseln (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **24** (3/4): 111-119. Frankfurt am Main.
- NIEHUIS, M. & S. TEZCAN (1993): Beitrag zur Kenntnis der *Agrilus*-Arten der Türkei (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des internationalen entomologischen Vereins **18** (1/2): 1-74. Frankfurt am Main.
- NIEHUIS, M. & T. SCHULTE (1993): Zum Vorkommen der Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*) 1993 im Bienwald. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (1): 194-199. Landau.
- NIEHUIS, M. & U. BRENNER (1998): *Anthaxia millefolii polychloros* AB. - Wiederfunde am Mittelrhein. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **8** (2): 101-107. Bonn.
- NIEHUIS, M. & W. SCHNEIDER (1976): Zur Birkenzeisig-Invasion - *Acanthis flamma flamma* - des Winters 1972/73. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **4**: 45-49. Oppenheim.
- (1994): Massenaufreten des Großen Puppenräubers - *Calosoma sycophanta* (L.) - im Unteren Nahetal (Coleoptera: Carabidae). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (2): 265-275. Landau.
- NIEHUIS, M. (1968): Die Bestandsentwicklung des Schwarzstirnwürgers (*Lanius minor* GMELIN) in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung des Nahetales und Rheinhessens. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **7**: 185-224. Mainz.
- (1969): Ein Beitrag zum Vorkommen des Schwarzstirnwürgers - *Lanius minor* - im westlichen Teil seines Brutareals unter besonderer Berücksichtigung der rheinhessischen Population. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **8**: 333-346. Mainz.

- NIEHUIS, M. (1974): Zur Kenntnis der Prachtkäfer des Südens von Rheinland-Pfalz und angrenzender Gebiete (Coleoptera: Buprestidae). – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv. **13**: 213-227. Mainz.
- (1975): Zum Fund eines *Agrilus antiquus* MULS. in Mitteleuropa (Coleoptera, Buprestidae). – Entomologische Blätter **71**: 149-150.
 - (1976): *Anthaxia podolica* MANNH. in der „Hördter Rheinaue“ (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen der Pollichia **64**: 164-165. Bad Dürkheim.
 - (1976): Der Wiener Sandlaufkäfer *Cicindela arenaria* FUESSLY ssp. *viennensis* SCHRANK im Naturschutzgebiet Hördter Rheinaue (Coleoptera: Cicindelidae). – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **14**: 143-150. Mainz.
 - (1977): *Aradus brevicollis* FALLÉN (Heteroptera: Aradidae) im Wasgau. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **16**: 51-52. Mainz.
 - (1977): Cerambyciden des Rotenfelsmassivs bei Münster am Stein-Ebernburg (Coleoptera, Cerambycidae). – Decheniana-Beihefte **20**: 80-84. Bonn.
 - (1977): Zur Vogelwelt des Naturschutzgebietes „Hördter Rheinaue“ bei Germersheim/Rhein. – Mitteilungen der Pollichia **65**: 82-104. Bad Dürkheim.
 - (1978): *Aradus brevicollis* FALLÉN (Heteroptera: Aradidae) im Wasgau. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **16**: 51-52. Mainz.
 - (1978): Bemerkungen über die Schutzwürdigkeit natürlicher und naturnaher Gebiete bei Neupotz. - In: AKTIONSGEMEINSCHAFT UMWELTSCHUTZ SÜDPFALZ E. V (Hrsg.): „Strahlende“ Zukunft für Neupotz? Stellungnahmen und Informationen zum geplanten Atomkraftwerk im Landkreis Germersheim: 50-62.
 - (1978): Zum Vorkommen von Raubwürger (*Lanius excubitor*) und Rotkopfwürger (*Lanius senator*) bei Bad Kreuznach. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **6**: 39-52. Oppenheim.
 - (1979): Bemerkungen zur „Roten Liste“ der bestandsgefährdeten Vögel in Rheinland-Pfalz. – Pfälzer Heimat **30** (3): 81-86. Speyer.
 - (1979): Chiroptera: Rhinolophidae - Große Hufeisennase (*Rhinolophus ferrum-equinum*) - Nachweise für die Westpfalz. – Pfälzer Heimat **30** (2): 42-43. Speyer.
 - (1979): Hoffnung für das Naturschutz-Projekt „Mechtersheimer Tongruben“ in der Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **1** (3): 314-326. Landau.
 - (1979): Saltatoria: Acrididae - *Chorthippus albomarginatus albomarginatus* (DE GEER) - Neu für die Pfalz. – Pfälzer Heimat **30** (3): 88. Speyer.
 - (1979): Saltatoria: Acrididae - *Chorthippus vagans* (EVERSMANN) - Erstnachweis für die Westpfalz. – Pfälzer Heimat **30** (3): 87. Speyer.
 - (1979): Saltatoria: Ephemeroptera: Ephippigeridae - *Ephippiger e. vitium* (FIEB.) - Nachweise in der Region Westpfalz. – Pfälzer Heimat **30** (2): 42. Speyer.
 - (1980): Bemerkungen zur Verbreitung und Biologie von *Dicerca herbsti* und einiger anderer Prachtkäfer (Coleoptera: Buprestidae). – Entomologische Zeitschrift **90** (10): 114-120. Stuttgart.

- NIEHUIS, M. (1980): Heteroptera: Aradidae - *Aradus brevicollis* (FALLÉN) - Neue Bestätigung des Erstfundes für Süddeutschland und weitere für die Pfalz neue Aradiden. – Pfälzer Heimat **31** (2): 66. Speyer.
- (1980): Odonata: Coenagrionidae - *Coenagrion lindeni* (SELYS.) - Nachweise in der Westpfalz und im Nahetal. – Pfälzer Heimat **31**: 112. Speyer.
- (1980): Odonata: Cordulegasteridae - *Cordulegaster bidentatus* SÉLYS - Erstnachweis für die Pfalz. – Pfälzer Heimat **31** (1): 10. Speyer.
- (1981): Anthaxia *mendizabali* COBOS (Coleoptera, Buprestidae) - ein verkannter Prachtkäfer der mitteleuropäischen Fauna. – Entomologische Blätter **76** (2-3): 163-166. Krefeld.
- (1981): Chiroptera: Vespertilionidae - *Myotis nattereri* (KUHL, 1818) - Funde in der Nordpfalz und im Nahetal. – Pfälzer Heimat **32** (3): 121. Speyer.
- (1982): Änderungen in der Vogelfauna von Rheinland-Pfalz. – Pfälzer Heimat **33** (2/3): 96-125. Speyer.
- (1982): Beiträge zur Fauna von Rheinland-Pfalz: Zum Vorkommen des Brachpiepers (*Anthus campestris*) in Rheinland-Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **2** (3): 484-525. Landau.
- (1982): Käfer (Coleoptera). - In: MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND UMWELT (Hrsg.): Geschützte Tiere in Rheinland-Pfalz, Naturschutzhandbuch **1**: 224-252. Mainz.
- (1982): Saltatoria: Acrididae - *Chorthippus apricarius* (L.) - Bestätigung für die Pfalz bzw. Randzonen. – Pfälzer Heimat **33** (2/3): 126. Speyer.
- (1982): Saltatoria: Acrididae - *Oedipoda germanica* (LATR.) (Saltatoria: Acrididae) - Fund in der Westpfalz. – Pfälzer Heimat **33** (4): 172. Speyer.
- (1982): Saltatoria: Conocephalidae - *Conocephalus dorsalis* (LATR.) - Neu für die Vorderpfalz. – Pfälzer Heimat **33** (2/3): 125. Speyer.
- (1983): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 7. Beitrag zur Kenntnis der Käfer der Pfalz. – Pfälzer Heimat **34** (1): 25-37. Speyer.
- (1983): Beschreibung zweier neuer *Anthaxia*-Arten aus Griechenland (Coleoptera, Buprestidae). – Entomofauna **4** (5): 85-95. Ansfeld.
- (1983): Zum Vorkommen der Torf-Mosaikjungfer (*Aeshna juncea*) im Jahre 1982 in Rheinhessen-Pfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **21**: 5-15. Mainz.
- (1984): Vorkommen und Verbreitung der Libellen (Insecta: Odonata) im Nahetal und im Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **3** (1): 1-203. Landau.
- (1985): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 8. Beitrag zur Kenntnis der Käfer der Pfalz. – Pfälzer Heimat **36** (3): 124-132. Speyer.
- (1985): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 8. Beitrag zur Kenntnis der Käfer der Pfalz (1. Fortsetzung). – Pfälzer Heimat **36** (4): 180-189. Speyer.

- NIEHUIS, M. (1985): Erstnachweis der Gemeinen Keiljungfer (*Gomphus vulgatissimus*) im Hunsrück. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (1): 184-186. Landau.
- (1985): Materialien zum Libellenschutz in Rheinland-Pfalz: I. Katalog wichtiger Libellenbrutgewässer im südlichen Rheinland-Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **3** (4): 536-607. Landau.
 - (1985): Nachweis eines Seeadlers (*Haliaeetus albicilla*) in der Südpfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (1): 194-196. Landau.
 - (1985): Zoologie des Oberrheingebietes. - In: Protokoll der 20. Sitzung des Landtags Rheinland-Pfalz (öffentliche Sitzung), 10. Wahlperiode, über „Anhörung zur Planung von Taschenpoldern“, am 03.09.1985: 30-37. Mainz.
 - (1986): Bemerkenswerte Käferfunde in der Pfalz und benachbarten Gebieten. 8. Beitrag zur Kenntnis der Käfer der Pfalz (2. Fortsetzung). – Pfälzer Heimat **37** (1): 27-36. Speyer.
 - (1986): *Rhamnusium bicolor* - Wie man einen Käfer verschwinden läßt. – Naturschutz in Rheinland-Pfalz **2** (3): 40-43.
 - (1987): *Agrilus adlbaueri* n. sp. aus der Türkei (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **12** (3/4): 57-66. Frankfurt am Main.
 - (1987): Die Käferfauna (Insecta: Coleoptera) der Flugsandgebiete bei Mainz (NSG Mainzer Sand und Gonsenheimer Wald). - In: JUNGBLUTH, J. H. (Hrsg.): Der Mainzer Sand - Beiträge zur Monographie des Naturschutzgebietes Mainzer Sand und seiner näheren Umgebung. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **25**: 409-524. Mainz.
 - (1987): Fortpflanzungsnachweis der Kleinen Binsenjungfer (*Lestes virens* CHARPENTIER) im Bienwald/Vorderpfälzer Tiefland. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (4): 904-908. Landau.
 - (1987): Gelegefund der Krickente (*Anas crecca*) im Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (4): 916-917. Landau.
 - (1987): Würger-Brutnachweise (*Lanius senator* und *L. excubitor*) 1986/87 in der Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (4): 925-926. Landau.
 - (1988): Die Prachtkäfer (Coleoptera: Buprestidae) in Rheinland-Pfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **9**: 1-197. Mainz.
 - (1988): Erstnachweis des Zitronengirlitzes (*Serinus citrinellus*) für Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (1): 243-246. Landau.
 - (1988): Interessanter Fundort und Neststandort des Waldbaumläufers (*Certhia familiaris*). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (1): 240-241. Landau.
 - (1989): *Agrilus oliveri* n. sp. aus der Türkei (Coleoptera: Buprestidae). – Acta Coleopterologica **5** (2): 33-40. München.

- NIEHUIS, M. (1989): *Anthaxia ursulae* sp. n., ein neuer Prachtkäfer aus dem *cichorii*-Komplex (Coleoptera: Buprestidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen **38** (4): 98-105. München.
- (1989): Birkenzeisig-Beobachtungen (*Carduelis flammea*) im Winter 1988/89 im Süden von Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (3): 763-765. Landau.
 - (1989): Contribution to the knowledge of the Jewel Beetles (Coleoptera: Buprestidae) of the Near East. – Zoology in the Middle East **3**: 73-110. Heidelberg.
 - (1989): *Meliboeus (Meliboeoides) adlbaueri* n. sp., ein neuer Prachtkäfer aus dem Vorderen Orient (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **13** (3/4): 121-132. Frankfurt am Main.
 - (1989): Zum Vorkommen des Uhus (*Bubo bubo*) im Naheraum. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (3): 756-758. Landau.
 - (1989): Zur Invasion des Seidenschwanzes (*Bombycilla garrulus*) im Winter 1988/89 in Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (3): 756-758. Landau.
 - (1990): Beitrag zur Kenntnis der Buprestis-Arten des Nahen Ostens (Coleoptera: Buprestidae). – Zoology in the Middle East **4**: 39-60. Heidelberg.
 - (1990): Brutnachweis der Zippammer (*Emberiza cia*) in der Südpfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (1): 254-256. Landau.
 - (1990): Brutnachweis des Uhus (*Bubo bubo*) am Rande Rheinhessens. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (1): 253-254. Landau.
 - (1990): Brutzeitbeobachtungen des Birkenzeisigs (*Carduelis flammea*) in Rheinhessen und im Nahetal. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (1): 257-258. Landau.
 - (1990): Der Rotkopfwürger *Lanius senator* LINNAEUS, 1758 (Familie Würger - Laniidae). - In: KINZELBACH, R. & NIEHUIS, M. (Hrsg.), Wirbeltiere – Beiträge zur Fauna von Rheinland-Pfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **13**: 187-203. Mainz.
 - (1990): Der Schwarzstirnwürger *Lanius minor* (GMELIN, 1788) (Familie Würger - Laniidae). - In: KINZELBACH, R. & NIEHUIS, M. (Hrsg.), Wirbeltiere – Beiträge zur Fauna von Rheinland-Pfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **13**: 169-185. Mainz.
 - (1990): Die Prachtkäfer (Coleoptera: Buprestidae) der Nördlichen Sporaden (Griechenland, Ägäis). – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **28**: 109-135. Mainz.
 - (1990): Einige Streufunde (Insecta: Coleoptera) vom NSG „Mainzer Sand“. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (4): 1067-1070. Landau.
 - (1990): Erstnachweis des Getreide-Bockkäfers - *Calamobius filum* (ROSSI) - im Rheinland (Coleoptera: Cerambycidae). - Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen Rundschreiben **2** (August 1990): 32-33. Bonn.

- NIEHUIS, M. (1990): Taxonomisch-zoogeographische Studien zum *Anthaxia-dimidiata*-Komplex (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **15** (1/2): 41-64. Frankfurt am Main.
- (1991): *Anthaxia (Haplantaxia) klessi* sp. n., ein neuer Prachtkäfer aus Israel (Coleoptera: Buprestidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen **40** (3): 79-84. München.
 - (1991): Beitrag zur Kenntnis der *Coroebus*-Arten des Nahen Ostens (Coleoptera: Buprestidae). – Acta Coleopterologica **7** (2): 69-82. München.
 - (1991): Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung der Schilfkäfer (Donaciinae) in Rheinhessen-Pfalz und im Nahetal (Coleoptera: Chrysomelidae). – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **29**: 159-203. Mainz.
 - (1991): Ergebnisse aus drei Artenschutzprojekten „Heuschrecken“ (Orthoptera: Saltatoria). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (2): 335-551. Landau.
 - (1991): Fanta-Dose als Käferfalle (Insecta: Coleoptera). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (2): 573-575. Landau.
 - (1991): The *Melanophila*-species of the Near East, with the description of *Melanophila knoteki turcica* n. ssp. (Coleoptera: Buprestidae). – Zoology in the Middle East **5**: 43-61. Heidelberg.
 - (1991): Wiederfund der Bocks-Riemenzunge *Himantoglossum hircinum* in der Südpfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (2): 571-573. Landau.
 - (1991): Zwei bemerkenswerte Prachtkäferfunde in Südwestdeutschland (Coleoptera: Buprestidae). – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **14**: 125-128. Oppenheim.
 - (1992): *Agrilus sylviae* n. sp. ein neuer pistaciophager *Agrilus* aus dem Nahen Osten (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e. V. **17** (4): 209-217. Frankfurt am Main.
 - (1992): Variation and synonymy in *Buprestis humeralis* KLUG (Coleoptera: Buprestidae). – Zoology in the Middle East **6**: 89-93. Heidelberg.
 - (1992): Vergleichende Untersuchungen zur Käferfauna (Coleoptera) von Streuobstwiesen im Nordpfälzer Bergland. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **15**: 277-407. Oppenheim.
 - (1993): Beitrag zur Kenntnis zweier *Anthaxia*-Arten der Türkei und Israels mit Beschreibung einer neuen Subspezies (Coleoptera: Buprestidae). – Zoology in the Middle East **8**: 37-43. Heidelberg.
 - (1994): Bergfink (*Fringilla montifringilla*) zur Brutzeit in der Südpfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (3): 782-783. Landau.
 - (1994): Der Kapuzenkäfer *Lichenophanes varius* ILLIGER, 1891 (Coleoptera: Bostrychidae) in Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (3): 771-774. Landau.
 - (1994): *Meliboeus kubani* sp. nov., ein neuer Prachtkäfer von den Kanarischen Inseln (Coleoptera, Buprestidae). – Entomofauna **15** (31): 353-360. Ansfelden.

- NIEHUIS, M. (1994): Schilfbrut des Graureihers (*Ardea cinerea*) im Lkr. Germersheim. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (2): 477-478. Landau.
- (1995): Freilandfunde der Südlichen Eichenschrecke - *Meconema thalassinum* (COSTA, 1860) - in Rheinland-Pfalz (Insecta: Saltatoria). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (4): 1080-1083. Landau.
- (1995): Weitere Nachweise von Röhrenspinne (*Eresus niger*), Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*) und Blutaderzikade (*Tibicina haematodes*) in Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (1): 33-41. Landau.
- (1996): Bockkäfer-Atlas (Coleoptera: Cerambycidae) Rheinland-Pfalz, Stand 1995. – Verhandlungen Westdeutscher Entomologen-Tag **1995**: 275-283. Düsseldorf.
- (1996): Leben und Werk von Dr. Günther Groh und seiner Frau Eva Damaris. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (2): 559-568. Landau.
- (1996): Prachtkäferfunde aus Israel mit Beschreibung von *Anthaxia martinhauseri* n. sp. (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen entomologischen Vereins **21** (3/4): 131-151. Frankfurt am Main.
- (1996): Würfelnatter - *Natrix tessellata* (LAURENTI, 1768). - In: BITZ, A., FISCHER, K., SIMON, L., THIELE, R. & M. VEITH (Hrsg.): Die Amphibien und Reptilien in Rheinland-Pfalz **2**: 429-450. Landau.
- (1996): Zwei Heckenbruten des Raubwürgers (*Lanius excubitor*) in der Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (2): 555-558. Landau.
- (1997): Der Prachtkäfer *Agrilus ribesii* SCHAEFER, 1946 (Coleoptera: Buprestidae) neu in der Rheinprovinz und in Rheinland-Pfalz. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **7** (2): 67-71. Bonn.
- (1997): Gottesanbeterin - *Mantis religiosa* (L.) - im Landstuhler Bruch (Insecta: Mantodea). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (3): 879-881. Landau.
- (1997): *Nalanda halperini* n. sp. ein neuer Prachtkäfer aus Israel (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **22** (1/2): 51-57. Frankfurt am Main.
- (1998): Bemerkenswerte Nachweise aus der Ornithologie der Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (4): 1309-1311. Landau.
- (1999): *Agrilus cyanescens johanidesi* n. ssp. (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **24** (1/2): 35-41. Frankfurt am Main.
- (1999): *Agrilus viridicaerulans rubi* SCHAEFER, 1937, neu für Hessen, mit einigen kritischen Anmerkungen zur Diagnose (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **24** (3/4): 121-126. Frankfurt am Main.
- (1999): Dem Landauer Zoologen Prof. Dr. Heinz Schneider (Godramstein) zum 75. Geburtstag. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (1): 373-382. Landau.
- (1999): Heinz Wissing zum 60. Geburtstag. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (1): 365-372. Landau.

- NIEHUIS, M. (1999): Horstfund des Wespenbussards (*Pernis apivorus*) im NSG Eich-Gimbsheimer Altrhein. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (1): 347-348.
- (1999): *Sphenoptera (Chilostetha) tezcani* n. sp. - ein neuer Prachtkäfer aus der Türkei (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **24** (1/2): 43-49. Frankfurt am Main.
- (1999): *Sphenoptera baumanni* n. sp. - ein Doppelgänger von *S. sculpticollis* HEYDEN, 1886 (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **24** (1/2): 51-60. Frankfurt am Main.
- (2000): Rote Liste der ausgestorbenen, verschollenen und gefährdeten Bockkäfer in Rheinland-Pfalz (Stand: 01.01.2000). – Hrsg.: Ministerium für Umwelt und Forsten. 30 S., Mainz.
- (2000): Ungewöhnlicher Kranichzug (*Grus grus*) nach dem Orkan „Lothar“. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (2): 693-696. Landau.
- (2000): Verbreitungsbilder aus der Bockkäferfauna (Coleoptera: Cerambycidae) des Biosphärenreservates Pfälzerwald. – Annales scientifiques de la réserve de la biosphère des Voges du nord / Parc Naturel Régional des Voges du Nord **8**: 121-151. La petite Pierre.
- (2001): Australian Jewel Beetle (Coleoptera: Buprestidae) introduced in Spain. – Boletín de la Sociedad Entomológica Aragonesa **28**: 116. Zaragoza.
- (2001): Bemerkungen zu den spanischen Sphenopteren des Subgenus *Chilostetha* (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **26** (3/4): 103-121. Frankfurt am Main.
- (2001): Bockkäfer. - In: LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.): Das Rheintal von Bingen und Rüdesheim bis Koblenz – Eine europäische Kulturlandschaft, Bd. **2**: 920-921. Mainz.
- (2001): Buntkäfer. - In: LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.): Das Rheintal von Bingen und Rüdesheim bis Koblenz – Eine europäische Kulturlandschaft, Bd. **2**: 918-920. Mainz.
- (2001): Die Bockkäfer in Rheinland-Pfalz und im Saarland. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beih. **26**: 604 S., Landau.
- (2001): Die Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*) in der Südpfalz. – Heimat-Jahrbuch 2001 Landkreis Südliche Weinstraße **24**: 133-137. Otterbach/Kaiserslautern.
- (2001): Prachtkäfer. - In: LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.): Das Rheintal von Bingen und Rüdesheim bis Koblenz – Eine europäische Kulturlandschaft, Bd. **2**: 917-918. Mainz.
- (2001): Vier neue Prachtkäferarten des Genus *Sphenoptera* aus Nordafrika und dem Nahen Osten mit einem Bestimmungsschlüssel für kleine „chilostethoide“ Arten (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **26** (3/4): 123-145. Frankfurt am Main.

- NIEHUIS, M. (2001): Wiederfund von *Agrilus guerini* LAC. nach über 115 Jahren in der Rheinprovinz (Col., Buprestidae). – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **11** (4): 196-201. Bonn.
- (2002): Ergebnisse der Beringung von Beutelmeisen (*Remiz pendulinus*) der Beringergemeinschaft Werner Schneider. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (4): 1217-1247. Landau.
- (2002): Käferfaunistik im Pfälzerwald - Stand und Perspektiven. - Ann. Sci. Rés. Bios. Trans. Vosges du Nord-Pfälzerwald **10**: 159-184.
- (2002): *Latipalpis (Palpilatis) johanidesi* n. sp. - ein neuer Prachtkäfer aus der Türkei (Coleoptera): Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e. V. **27**: 105-114. Frankfurt am Main.
- (2002): Leben und Werk von Werner Schneider (†). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (4): 1463-1479. Landau.
- (2002): Prachtkäfer im Landkreis Südliche Weinstraße. – Heimat-Jahrbuch Landkreis Südliche Weinstraße **25**: 194-200. Otterbach/Kaiserslautern.
- (2003): Ein neuer Prachtkäfer - *Sphenoptera brechteli* n. sp. - des Subgenus *Hoplistura* JAK., 1889, aus Israel (Coleoptera: Buprestidae). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e.V. **28**: 25-31. Frankfurt am Main.
- (2003): Fund der Nordischen Moosjungfer - *Leucorrhinia rubicunda* (L.) - in der Südpfalz (Insecta: Odonata). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz. **10** (1): 279-284. Landau.
- (2003): Mitteilungen zum Vorkommen von Bienenfressern (*Merops apiaster*) im Donnersbergkreis. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **10** (1): 305-307. Landau.
- NIEHUIS, M., SCHNEIDER, W. & L. SIMON (1983): Beiträge zur Fauna von Rheinland-Pfalz: Die Verbreitung des Schwarzkehlchens (*Saxicola torquata*) in Rheinland-Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **2** (4): 602-638. Landau.
- NIEHUIS, M., DIETZEN, C. & G. FREUNDLIEB (2003): Erster Brutnachweis der Zwergohreule (*Otus scops*) in Rheinland-Pfalz (Dritter Brutnachweis für Deutschland). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **10** (1): 149-156. Landau.
- NIEHUIS, M., HEILIG, D. & N. WEISBARTH (2000): Gebäudebrut einer Walddohreule (*Asio otus*) in der Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (2): 697-699. Landau.
- NIEHUIS, M., KÜMMEL, G. & F. REISS (1984): Erste Nachweise des Bienenfressers (*Merops apiaster*) in der Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **3** (3): 512-515. Landau.
- NIEHUIS, M., LANG, W. & H.-J. SCHNEIDER (2000): Weitere Nachweise des Bienenfressers (*Merops apiaster*) und Streufunde bemerkenswerter Vogelarten in der Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (2): 701-704. Landau.
- NIEHUIS, M., SCHIMMEL, R. & W. VOGT (1978): Funde sehr seltener Käfer in der Pfalz und in unmittelbar benachbarten Gebieten. – Pfälzer Heimat **29** (1): 21-23. Speyer.

- NIEHUIS, M., SCHIMMEL, R. & W. VOGT (1978): Funde sehr seltener Käfer in der Pfalz und in unmittelbar benachbarten Gebieten (2. Teil). – Pfälzer Heimat **29** (4): 144-147. Speyer.
- (1979): Funde sehr seltener Käfer in der Pfalz und in Nachbargebieten (3. Teil). – Pfälzer Heimat **30** (1): 4-10. Speyer.
- RENKER, C. & M. NIEHUIS (2002): Bibliographie der Ohrwurm-, Fangschrecken-, Schaben- und Heuschrecken-Literatur von Rheinland-Pfalz (Insecta: Dermaptera, Mantodea, Blattoptera, Ensifera, Caelifera). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (4): 1263-1333. Landau.
- SCHNEIDER, W. & M. NIEHUIS (1976): Der Alpenbirkenzeisig - *Acanthis flammea cabaret* - im südlichen Rheinland-Pfalz. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **4**: 73-82. Oppenheim.
- SIMON, L., FROEHLICH, C., LANG, W., NIEHUIS, M. & M. WEITZEL (1991): Rote Liste der bestandsgefährdeten Geradflügler (Orthoptera) in Rheinland-Pfalz (zweite, neu bearbeitete Fassung, Stand: April 1991). – Hrsg.: Ministerium für Umwelt, 24 S., Mainz.
- SVOBODA, P. & M. NIEHUIS (2002): *Anthaxia (Haplantaxia) erichbettagi* sp. n. from Morocco (Coleoptera: Buprestidae). – Folia Heyrovskyana **10** (1): 75-78. Zlin.
- TSCHORSNIG, H.-P. & M. NIEHUIS (2000): Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae) eines xerothermen Standortes im Mittelrheintal (Rheinland-Pfalz). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (2): 631-638. Landau.
- TSCHORSNIG, H.-P. & M. NIEHUIS (2001): Weitere Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae) vom Roßstein bei Dörscheid (Rheinland-Pfalz). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (3): 1011-1020. Landau.

Publikationen über Manfred Niehuis:

- HERBRAND, H. & A. WILDE-KAUFHOLD (1991): Manfred Niehuis. - 237. In: Menschen in unserer Zeit aus dem Landkreis Südliche Weinstraße. 442 S., Neustadt.

Literaturverzeichnis

- NIEHUIS, M. (1996): Leben und Werk von Dr. Günther Groh und seiner Frau Eva Damaris. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (2): 559-568. Landau.
- NIEHUIS, M. (2002): Leben und Werk von Werner Schneider (†). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (4): 1463-1479. Landau.

Anschriften der Verfasser:

Christian DIETZEN, Mönchwörthstr. 23, 68199 Mannheim
David HEILIG, Trifelsstr. 7, 76833 Frankweiler